



Vorlage-Nr. 0495/2020

Antrag für die Ortsbeiratssitzung am 11. März 2020

AUSSCHREIBUNG DES OBERBÜRGERMEISTERS FÜR EINE/N NACHTKULTURBEAUFTRAGTE/N

Die Stadt Mainz hat am 17.02.20 eine Pressemitteilung veröffentlicht, in der OB Ebling ein "halbjähriges Pilotprojekt" anstoßen will, in dem ein/e NachtkulturbeauftragteR gesucht werden soll. Darin wird bereits eine Stellenausschreibung und eine Jury genannt, die eine Auswahl treffen soll. Der Vorschlag ist ohne Rücksprache mit den Gremien (Stadtrat, Ortsbeiräte der Innenstadt) erfolgt, und in der Jury ist neben dem OB selbst und einer Vertretung der Mainzer Musikszene lediglich ein Kulturbüro aus Lahnstein (!) vertreten.

Wir beantragen deshalb die unverzügliche Einbeziehung des Ortsbeirates Altstadt sowohl bei der Formulierung der Stellenbeschreibung als auch bei der Auswahl der VertreterInnen der Jury, den Fragen der Ehrenamtlichkeit und der Höhe der Aufwandsentschädigung sowie der Dauer des "Pilotprojektes".

Begründung:

Das Thema Nachtkultur tangiert die Lebensqualität der AltstädterInnen in starkem Maße und war und ist immer wieder Thema im Ortsbeirat, sei es bzgl. Lärm-, Schmutz- und Grünflächennutzungsthematik um nur einige herausragende Probleme zu nennen. Der Ortsbeirat ist genau dafür gewählt, um in solchen Fragen die Interessen der AltstadtbewohnerInnen zu vertreten, insofern ist hier unsere Beratungsfunktion evident!

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Renate Ammann
Sprecherin der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN